

Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes
Schwabing-Freimann



Landeshauptstadt
 München

Landeshauptstadt München, Direktorium,
 BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

**An alle
 Bezirksausschussmitglieder
 des Bezirksausschusses 12,
 Vertreter von Behörden,
 Stadtrat und Presse
 Bürgerinnen und Bürger**

**Vorsitzender
 Werner Lederer-Piloty**

Privat:
 Telefon: 089/397007
 E-Mail: architekten@lederer-piloty.de

Geschäftsstelle:
 Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802675
 Telefax: 089/22802674
 E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 05.02.2020

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 12 Schwabing-Freimann

**am Dienstag, den 04.02.2020, um 19.30 Uhr, im Freizeithaus Freimann, Burmesterstraße 27,
 80939 München**

Sitzungsbeginn:	19:35 Uhr
Sitzungsende:	20:51 Uhr
Sitzungsleitung:	Herr Werner Lederer-Piloty
Schriftführer:	Herr Christoph Frisch, BAG Mitte
BA-Mitglieder:	siehe Anwesenheitsliste
Gäste:	siehe Gästeliste

- A** **Allgemeines**
- A.1.** **Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung**
 Der Vorsitzende, Herr Lederer-Piloty, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses, Bürgerinnen und Bürger, Vertreter der Polizei und der Presse. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Herr Lederer-Piloty stellt den Anwesenden die Themen der Nachtragstagesordnung vor.

Abstimmungsergebnis: Der so geänderten Tagesordnung wird mehrheitlich zugestimmt.

- A.2.** **Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**
 Den Protokollen der Sitzungen vom 12.11.2019, 10.12.2019 und 14.01.2020 wird einstimmig zugestimmt.

A.3. Kurzbericht des Vorsitzenden und Allgemeine Themen

Der Vorsitzende informiert das Gremium über die konstituierende Sitzung des Gestaltungsbeirates Bayernkaserne. Der dabei vorgestellte Gestaltungsleitfaden wird vom Vorsitzenden auf Alfresco eingestellt. Der Vorsitzende empfiehlt, dass der Bezirksausschuss sich in Form einer Arbeitsgruppe am Entstehen des neuen Quartiers beteiligen sollte. Die städtebauliche Struktur sei gut, die Mitte des Quartiers ist als urbanes Quartier/Zentrum vorgesehen. Eine öffentliche Nutzung der Erdgeschosse sei geplant. Der BA sollte sich gemeinsam mit Vertretern der Mohrvilla an den Planungen beteiligen und die Möglichkeiten für die Schaffung eines Kinos oder eines Bürgersaals prüfen.

Frau Piloty macht die BA-Mitglieder auf die Antworten der Verwaltung zu ihren Anträgen bezüglich der Münchner Gehwegplatte und der Unterflur-Müllcontainer in der Bayernkaserne aufmerksam. Frau Piloty wird Stellungnahmen zu den Antworten der Verwaltung vorbereiten.

Der Vorsitzende erläutert die neuesten Entwicklungen für die Parkstadt Schwabing. Eine Urbane Mitte in der Parkstadt an der Kreuzung Anni-Albers-/Lyonel-Feininger-Straße wird kommen, ein positives Verkehrsgutachten liegt bereits vor. Die Stadtbaurätin habe ihre Unterstützung bereits zugesagt. Ein gemeinsames Vorgehen kann die Neugestaltung der Urbanen Mitte wirksam beschleunigen.

Herr Wolf bittet darum, vor den endgültigen Planungen einen Bürgerworkshop durchzuführen.

Der Vorsitzende dankt Herrn Wolf für die Erinnerung an den Bürgerworkshop, der Durchführung stehe nichts mehr im Wege. Der Landschaftsarchitekt des zentralen Parks sieht dort keine Spielgeräte für Kinder vor. Jedoch seien mehrere Bereiche, welche als Grünzonen ausgewiesen sind, noch nicht fertiggestellt und für Spielplätze genutzt worden. Der Vorsitzende wird dem Bezirksausschuss über die weiteren Entwicklungen berichten.

A.4. Kurzbericht der Polizei

Herr Zintl von der PI 47 berichtet über einen Angriff auf 10-jähriges Mädchen in der Nähe der Bushaltestelle „Alte Heide“. Das zuständige Fachkommissariat wird die weiteren Ermittlungen führen.

Frau Föst-Reich fragt nach, ob der Polizei Vorfälle im Bereich des Studentenwohnheims an der Burmesterstraße bekannt wären. Dort sollen Gangs und Gruppen von Sprayern beobachtet worden sein. Herrn Zintl liegen hierzu keine konkreten Kenntnisse vor, jedoch wird er diese Beobachtungen an die zuständige Polizeiinspektion weiterleiten. Generell existieren, laut Herrn Zintl, im Münchner Stadtgebiet keine organisierten kriminellen Gangs.

Frau Wiepcke berichtet, dass zahlreiche Bürgerinnen und Bürger die Parksituation im Bereich der Grundschule am Bauhausplatz bemängeln. Viele kleinere Schulkinder müssten sich, besonders im Umfeld des Wendehammers, durch widerrechtlich geparkte Autos zwingen. Frau Wiepcke bittet daher um verstärkte Kontrollen. Herr Zintl wird diese Bitte an die kommunale Verkehrsüberwachung weiterleiten. Diese sei für die Kontrolle des gesamten Bereichs um die Schule zuständig. Die Polizei habe bereits um verstärkte Kontrollen gebeten, jedoch ohne Erfolg.

Der Bezirksausschuss stimmt mehrheitlich zu, dass eine Frage aus der Bürgerschaft zugelassen wird. Ein Bürger berichtet zum Angriff auf das Mädchen an der alten Heide, dass auch im Umfeld der Haimhauserschule mehrere Kinder auf dem Schulweg von Erwachsenen aufgehalten wurden. Die Polizei bittet darum, die Ermittlungen abzuwarten und keine voreiligen Schlüsse zu ziehen.

A.5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Der Vorsitzende informiert die anwesenden Bürgerinnen und Bürger über die regelmäßigen Sprechstunden des Bezirksausschusses in der Schwabinger Seidlvilla und im Heide-Treff in Freimann.

Der Vorsitzende informiert die BA-Mitglieder darüber, dass die aktuelle Viertelstunde ab der kommenden Wahlperiode nicht mehr in Sitzung stattfinden wird, sondern im Vorfeld der BA-Sitzung.

Aus den Reihen der Bürgerschaft wird nachgefragt, wo genau der Angriff auf das Mädchen stattgefunden habe.

Frau Piloty gibt eine Stellungnahme zu einem irreführenden Pressebericht ab. In der Presseberichterstattung zum Antrag auf Neuprofilierung der Leopoldstraße wurde der Eindruck vermittelt, dass Frau Piloty eine eventuell notwendige und großflächige Fällung der Pappelallee in Kauf nehmen würde. Dies entspräche nicht der Wahrheit. Die Pappelallee gehöre zur Leopoldstraße und Fällungen seien nur in Einzelfällen und in jedem Fall mit Nachpflanzungen denkbar, sollten Sie am aktuellen Standort einer sinnvollen Neuprofilierung der Leopoldstraße im Wege stehen.

A.6. Anträge**A.7. Unterrichtungen****A.8. Entscheidungen****A.9. Anhörungen**

A.9.1 Stellungnahme der Bezirksausschüsse zur künftigen Berechnung der Mitgliederzahlen
 Beschlussvorschlag des UA UV: Der UA empfiehlt dem Plenum eine Arbeitsgruppe über diese Thematik einzuberufen. Diskussionsgrundlage sind die bisher erbrachten Vorschläge von Herrn Pascoe und Herrn Keitel/Herrn Mentrup.

Herr Käufel stellt die Vorschläge der SPD vor. Aus Sicht der SPD ist die Schaffung einer Arbeitsgruppe nicht notwendig.

Der Vorsitzende erinnert daran, dass die Verwaltung konkrete Fragen zur Mitgliederanzahl und dem Zuschnitt der Stadtbezirke gestellt habe. Der Bezirksausschuss solle bis Ende März 2020 darauf antworten.

Herr Wolf schlägt vor, zunächst über die Schaffung einer Arbeitsgruppe abzustimmen. Falls eine Arbeitsgruppe abgelehnt würde, sollte über den Vorschlag der SPD-Fraktion abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: Der Schaffung einer Arbeitsgruppe wird mehrheitlich zugestimmt. Vorsitzender der Arbeitsgruppe ist Herr Pascoe.

Herr Wolf bittet darum den Tagesordnungspunkt D.1.3 vorzuziehen, da mehrere Bürgerinnen und Bürger anwesend sind.

A.10. Sonstiges**B. Bildung, Kultur und Soziales****B.1. Anträge**

B.1.1 Künstlerinnen und Künstler unterstützen – Kulturflächen billiger machen und nicht zu Marktpreisen vermieten – Neues Verfahren zur Preisfindung entwickeln (Initiative: Lars Mentrup)

Beschlussvorschlag des UA: Grundsätzliche Zustimmung, aber Bitte um Umformulierung der Begründung.

Frau Weinzierl stellt den modifizierten Antrag vor.

Frau Wiepcke unterstützt den modifizierten Antrag. Parallel dazu seien entsprechende Stadtratsanträge auf dem Weg. Die CSU werde diesen Vorstoß mit Nachdruck weiterverfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zum geänderten Antrag.

B.2. Entscheidungen

- B.2.1 Änderung der Gesamtfinanzierung, Initiative Blumen für Dich! Projekt "Blumen für Dich!"
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- B.2.2 Änderung der Gesamtfinanzierung, Initiative Neue Gruppe e.V., Projekt "Blackout"
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- B.2.3 Entscheidung über die Gewährung eines Zuschusses aus Budgetmitteln an die Initiative „Full House“ für die gleichnamige Ausstellung vom 13.02. bis 31.03.2020; in Höhe von 2.865,00 €
Beschlussvorschlag des UA: Fünf Künstlerinnen benötigen Materialien wie Rahmen. Der UA hat hierbei Bedenken, weil dies Gegenstände sind, die in den Privatbesitz der Künstlerinnen übergehen und im Falle eines Verkaufs Teil des verkauften Werks sind. Tipp von der Kollegin von den Domagkateliers: Rahmen kann man beim Kulturreferat ausleihen.
Daher befürwortet der UA eine Summe von 1000,00 €, d.h. pauschal 200,00 € für jede Künstlerin für den Aufwand der Ausstellungsvorbereitung.
Beschlussvorschlag des Vorsitzenden: Zustimmung zu einem Zuschuss in beantragter Höhe.
Abstimmungsergebnis: Ein Zuschuss in beantragter Höhe wird einstimmig abgelehnt.
Beschlussvorschlag Frau Weinzierl: Zustimmung zu einem Zuschuss in Höhe von 1.000,00 €.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Weinzierl wird einstimmig zugestimmt. Es wird ein reduzierter Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € gewährt.
- B.2.4 Entscheidung über die Gewährung eines Zuschusses aus Budgetmitteln an die Domagkateliers gGmbH für Künstlersonntage 2020 vom 19.01. bis 20.12.2020; in Höhe von 2.560,00 €
Beschlussvorschlag von Frau Weinzierl: Entfristung und Gewährung eines Zuschusses in beantragter Höhe.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Weinzierl wird einstimmig zugestimmt.
- B.3. Anhörungen**
- B.3.1 Parade zum St. Patrick's Day am 15.03.2020, Start: Feilitzschstraße und Veranstaltung auf dem Odeonsplatz am 14./15.03.2020
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- B.4. Bürgeranliegen**
- B.5. Unterrichtungen**
- B.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- B.5.2. Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben**
- B.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- B.5.3.1 Zuwendung aus dem Stadtbezirksbudget, Japanfest am 21.07.2019
- B.5.3.2 Task Force Kindertageseinrichtungen, Sachstandsbericht, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 14672
- B.5.3.3 Verwendungsnachweise genehmigter Budgetanträge
- B.5.3.4 Zuwendungsbescheide für Budgetanträge
- B.5.3.5 Haushaltsplan 2020 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2020, Vollzug des Haushaltsplans 2020 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Wohnen und Migration, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16937
- B.5.3.6 Haushaltsplan 2020 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2020 Vollzug des Haushaltsplanes 2020 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Stadtjugendamtes, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16784
- B.5.3.7 Haushaltsplan 2020 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2020 Vollzug des Haushaltsplanes 2020 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Soziale Sicherung, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16637

- B.5.3.8 Haushaltsplan 2020 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2020
Vollzug des Haushaltsplanes 2020 für den Bereich "Förderung freier Träger" des
Sozialreferates/Gesellschaftliches Engagement/ Bürgerschaftliches Engagement (BE),
Geschäftsleitung/Sozialplanung und Büro der Referatsleitung, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V
16835

C. Stadtplanung und Architektur

C.1. Anträge

C.2. Entscheidungen

C.3. Anhörungen

C.3.1. Baumfällungen

- C.3.1.1 a) Vollzug der BaumschutzVO, Neubau eines Dreispänners mit zwei Carports und Stellplatz – hier: RH 1, Rainackerweg 28
b) Vollzug der BaumschutzVO, Neubau eines Dreispänners mit zwei Carports und Stellplatz – hier: RH 2, Rainackerweg 28
c) Vollzug der BaumschutzVO, Neubau eines Dreispänners mit zwei Carports und Stellplatz – hier: RH 3, Rainackerweg 28

Beschlussvorschlag von Frau Piloty: Zustimmung zum Antrag, verbunden mit der Maßgabe im südlichen Garten einen heimischen Laubbaum erster Ordnung nachzupflanzen.

Der Beschlussvorschlag von Frau Piloty wird mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussvorschlag von Herrn Duffer: Reduzierung des Baukörpers und Bau eines Zweispänners. Dadurch könnte der Baum ebenfalls erhalten werden.

Der Beschlussvorschlag von Herrn Duffer wird mehrheitlich abgelehnt.

Herr Duffer fordert eine räumliche Verschiebung des Baukörpers, um den zu fallenden Baum zu retten.

Abstimmungsergebnis: Diesem Beschlussvorschlag von Herrn Duffer wird mehrheitlich zugestimmt. Somit wird eine Verschiebung des Baukörpers gefordert, um eine Baumfällung zu verhindern.

- C.3.1.2 Vollzug der BaumschutzVO, Neubau eines Mehrfamilienhauses (7 WE),
Grasmeierstraße 20-22

Beschlussvorschlag des UA: Die Bäume 2, 7, 8, 9, 15 sind aus Sicht des UA zwingend zu erhalten, insbesondere da keine Unterkellerung geplant ist, was zu einer kleineren Baugrube führt. Der Spielplatz sollte nicht auf Kosten von Bäumen positioniert werden. Grundsätzlich sollen so viele Bäume wie irgend möglich erhalten werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- C.3.1.3 Vollzug der BaumschutzVO, Neubau zweier Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage – TEKTUR,
Dunantstraße 4

Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme. Keine Änderungen des Baumfällungsantrags durch die Tektur erkennbar, da der betroffene Baum nicht unter BaumschutzVO fällt. Deshalb nur zur Kenntnisnahme durch UA.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

- C.3.1.4 Antrag auf Baumfällung, Kulturheimstraße 36

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung mit Ersatzpflanzung.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

C.3.2. Sonstige Anhörungen

- C.3.2.1 Neubau eines Einfamilienhauses mit Praxis, Oberndorfferstraße

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

- C.3.2.2 Vorbescheid, Instandsetzung des Vordergebäudes mit Erneuerung des Dachstuhls sowie Neubau eines Rückgebäudes mit unterirdischem Parksysteem, Leopoldstraße 87
 Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung des Neubaus, da starke Beeinträchtigung des Nachbargrundstücks und kein entsprechender Präzedenzfall durch den UA gewünscht ist. Die grenzständige Bebauung und die Nichteinhaltung von Abstandsflächen wird auch durch die Lokalbaukommission kritisch gesehen. Zudem wird die vorgesehene gewerbliche Nutzung (statt Wohnraum) bemängelt.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zum Beschlussvorschlag des UA. Somit wird ein positiver Vorbescheid für das Neubauprojekt abgelehnt.
- C.3.2.3 Campus Freimann, Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage, Am Ausbesserungswerk
 Beschlussvorschlag des UA: Der UA zeigt sich enttäuscht über die mangelnde Kreativität und Innovation bei der Fassadengestaltung. Der UA stimmt dem Vorhaben deshalb nur mit Bauchgrimmen zu und verlangt, falls keine Verbesserung der Fassade erfolgt, zumindest eine Fassadenbegrünung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zum Beschlussvorschlag des UA.
- C.3.2.4 Novellierung der Naturdenkmalverordnung der Landeshauptstadt München
 Beschlussvorschlag des UA: Der UA regt an, dass neue Pläne für Naturdenkmäler in digitaler Form erfasst und kartiert werden und in den Bayernatlas aufgenommen werden. Um Letzteres zu ermöglichen, möge die Landeshauptstadt München diese Möglichkeit beantragen. Der bisherige Zeitraum für Neuaufnahmen (letzte Novellierung vor neun Jahren) ist zu lang. Eine laufende und kontinuierliche Neuaufnahme von Naturdenkmälern, analog zum Verfahren bei Baudenkmalern, ist zu ermöglichen.
 Der Vorsitzende bittet den Bezirksausschuss, Vorschläge für Naturdenkmäler einzureichen. Frau Eppe unterstützt den Vorschlag des Vorsitzenden, da sich im Stadtbezirk nur wenige Naturdenkmäler befinden.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zum Beschlussvorschlag des UA.
- C.3.2.5 Abbruch und Neubau eines Wohngebäudes, Wilhelmstraße 27
 Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung, da noch keine Antwort zum BA-Antrag auf Unterschutzstellung des Bestandsgebäudes (wg. vieler Originalelemente im Inneren) vorliegt. Der UA geht davon aus, dass die Denkmaleigenschaft festgestellt wird. Sollte dem BA-Antrag nicht stattgegeben werden, können die Baupläne noch einmal vorgelegt werden.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zum Beschlussvorschlag des UA. Somit wird der Antrag auf Abbruch und Neubau abgelehnt.
- (N)C.3.2.6 Generalsanierung eines Wohnhauses (Denkmalschutz), Abbruch eines WC-Anbaus, Heinrich-Groh-Straße 6
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung und Anregung des UA, diese Maßnahme schnellstmöglich umzusetzen, da die Bausubstanz bereits gelitten hat.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zum Beschlussvorschlag des UA.
- (N)C.3.2.7 a) Neubau eines Dreispänners mit zwei Carports und Stellplatz – hier: RH 1, Rainackerweg 28
 b) Neubau eines Dreispänners mit zwei Carports und Stellplatz – hier: RH 2, Rainackerweg 28
 c) Neubau eines Dreispänners mit zwei Carports und Stellplatz – hier: RH 3, Rainackerweg 28
 siehe TOP C.3.1.1
- (N)C.3.2.8 Nutzungsänderung zu einem Wohngebäude – VORBESCHIED, Hirschauer Straße 8
 Beschlussvorschlag Frau Piloty: Zustimmung. Ein ehemaliges Wohngebäude wird wieder seiner ursprünglichen Bestimmung zugeführt. Zudem befindet sich das Gebäude in einem reinen Wohngebiet.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

- (N)C.3.2.9 Wohnbebauung über Parkplätzen, u.a. P+R-Platz Studentenstadt und Parkplatz Ungererbad, Anhörung zur Beschlussvorlage für den Stadtrat
 Beschlussvorschlag des UA: Entwicklung der Fläche in der Studentenstadt als Wohnraum untersuchen und Erschließung der Parkplätze ggf. neu organisieren.
 Frau Piloty stellt den Antrag vor. Eine Bebauung im Umfeld des Ungererbades ist schwierig und wird daher nachrangig behandelt. Im Bereich der Studentenstadt ist eine Realisierung eher möglich. Es sollte geprüft werden, ob ein P+R-Parkplatz dort notwendig sei.
 Herr Dufter befürwortet eine Bebauung im Umfeld der Studentenstadt. Die Notwendigkeit, Situierung und Größe der Parkflächen sollten kritisch hinterfragt werden.
 Herr Käußl weist auf die problematische Parkplatz-Zufahrt aus nördlicher Richtung hin. Ein Parkplatz in dieser Lage habe sich überlebt.
 Frau Wiepcke ergänzt, dass die vorgelagerte Park-/Grünfläche ebenfalls in die Planungen miteinbezogen werden sollte. So könnte auf dem gesamten Gebiet entlang und beiderseits der Ungererstraße zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden.
 Der Vorsitzende fordert, dass bei den Planungen eine mehrgeschossige, höhere Bebauung geprüft wird. Von Seiten des Bezirksausschusses bestehe keine „Höhenangst“, zumal der Standort städtebaulich bereits durch die hohen Gebäude der Studentenstadt geprägt ist.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des UA wird mit den Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

C.4. Bürgeranliegen

C.4.1 Siehe (N)D.4.2

C.5. Unterrichtungen

C.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen

C.5.1.1 Antwort auf BA-Antrag, Hausmüll Bayernkaserne, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06940 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 15.10.2019

C.5.1.2 Antwort auf BA-Antrag, Wieder Wohnungen statt Büros in der Parkstadt Schwabing, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07093 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 12.11.2019

C.5.2. Genehmigte Baumfällungen

C.5.3. Sonstige Unterrichtungen

C.5.3.1 46. städtischer Fassadenwettbewerb; Fassadenpreise und Lobende Erwähnungen 2019, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16511

C.5.3.2 Olympiapark; Bewerbung um den Titel "UNESCO-Welterbe" Personalbedarf, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16104

C.5.3.3 Wettbewerb "Preis für Stadtbildpflege - Bauen und Sanieren in historischer Umgebung"; Stimmrecht beim Preis für Stadtbildpflege für den örtlich zuständigen Bezirksausschuss, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16104

C.5.3.4 Wohnungsbau in Holzbauweise, Neue ökologische Holzbausiedlungen planen und baulich umsetzen, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16515

C.5.3.5 Kinder an der Stadtgestaltung/-planung beteiligen! Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 15430

C.5.3.6 Vorgehen der Stadtverwaltung in Bezug auf das Bauvorhaben an der Münchberger Straße, Interessenkollision Stadträte, Oberbürgermeister, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16791

C.5.3.7 Perspektive München - Handlungsräume der Stadtentwicklung Fortschreibung der Handlungsraumkulisse und Priorisierung zukünftig zu bearbeitender Handlungsräume, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16382

C.5.3.8 Integriertes Smart City Handlungsprogramm (ISCH) - Digitalisierung und Innovation in der Mobilität und Stadtentwicklung - Perspektive München - Digitale Transformation - Ergebnisbeschluss des Forschungsberichts City2Share - Finanzierung und Vergabe - Änderung des MIP 2019-2023, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16378

C.5.3.9 Satzung zur Änderung der Satzung über den Mieterbeirat der Landeshauptstadt München (Mieterbeiratssatzung), Gleichstellung bei der Besetzung des Mieterbeirates, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16891

C.5.3.10 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 12 Schwabing-Freimann Widmung von Platzbereichen der Gertrud-Grunow-Straße und der Max-Bill-Straße, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16873

C.5.3.11 Baumschutz in der Landeshauptstadt München, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16921

D. Umwelt und Verkehr

D.1. Anträge

- D 1.1 Aufstellfläche für Fahrradfahrende an der Ampel auf Höhe Herzogstraße 1 (Interfraktioneller Antrag)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- D.1.2 Verkehrsbetrachtung Dietlindenstraße bis Bonner Platz und Umfeld
(Initiative: Dagmar Föst-Reich)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- D.1.3 Provisorische Abhängung der Herbert-Bayer-Straße sofort verwirklichen (Initiative: Dorothea Wiepcke)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung. Die Beiträge der anwesende Bürger wurden angehört und Hinweise auf sehr kinderreiche Familien in der Marianne-Brandt-Straße (München Model), welche die Straße zwischen den Spielplätzen kreuzen, wurden aufgenommen.
Frau Föst-Reich erklärt ihre Zustimmung zum Antrag. Es sei ein Gesamtkonzept notwendig, ein Runder Tisch schon lange versprochen. Bis dahin ist eine provisorische Lösung nötig. Der Vorsitzende wird bezüglich des Runden Tisches bei der Verwaltung nachhaken und unterstützt ebenfalls eine provisorische Lösung.
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt.
- (N)D.1.4 Sicherheit im Straßenverkehr erhöhen vor Haus für Kinder (Initiative: Johannes Trischler)
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- (N)D.1.5 Mit der Isar-Card65 Enkel wieder kostenlos mitnehmen dürfen – Entlastung für Familien in der Stadt (Initiative: Lars Mentrup, Janne Weinzierl)
Frau Weinzierl stellt ihren Antrag vor und wirbt dafür, zumindest die kostenfreie Mitnahme von Enkeln baldmöglichst wieder zu erlauben.
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- D.2. Entscheidungen**
- D.3. Anhörungen**
- D.3.1. Verkehrsrechtliche Anordnungen**
- D.3.2. Sonstige Anhörungen**
- D.3.2.1 Erinnerungsverfahren, Virchowstraße 1-5
Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.
- D.3.2.2 Erinnerungsverfahren, Danziger Straße 1-3
Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.
- D.3.2.3 Erinnerungsverfahren, Petuelring Südröhre, Einfahrt bis A9
Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.
- D.3.2.4 Erinnerungsverfahren, Frankfurter Ring 186-200
Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.
- D.3.2.5 Erinnerungsverfahren, Bauschaden, Seestraße 14
Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

- D.3.2.6 Erinnerungungsverfahren, Kreuzungsbereich Frankfurter Ring / Ingolstädter Straße
Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.
- D.3.2.7 Erinnerungungsverfahren, Tristanstraße 24-30
Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.
- D.3.2.8 Erinnerungungsverfahren, Fuß- und Radweg zwischen Freisinger Landstraße und Sondermeierstraße
Beschlussvorschlag des UA: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.
- D.4. Bürgeranliegen**
- D.4.1 Straßen- und Grünanlagenreinigung in der Heidemannstraße
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung. Weiterleitung an das Baureferat Abteilung Gartenbau mit der Bitte um Prüfung und ggf. Reinigung. Weiterleitung an die örtliche Polizei bezüglich der Überprüfung der angeblich abgestellten PKW.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zum Beschlussvorschlag des UA.
- (N)D.4.2 Reduzierung von Größe und Leuchtstärke der Leuchtreklame des Ladens an der Ecke Leopold-/Fendstraße
Beschlussvorschlag des UA UV: Mehrheitliche Ablehnung.
Beschlussvorschlag des UA StA: Ablehnung.
Es entsteht eine Diskussion innerhalb des Bezirksausschusses über die visuelle Störung durch die betreffende Leuchtreklame.
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt.
- D.5. Unterrichtungen**
- D.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- D.5.1.1 Baumpflanzung Alte Heide, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06943 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 15.10.2019
- D.5.1.2 Lösung des Parkproblems an der Allianz Arena durch Preisgestaltung mit Kombiticket, Empfehlung Nr. 14-20 / E 00092 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann am 08.07.2014
Ablehnung der beantragten Erhöhung der Zuschauerkapazität in der Allianz Arena auf 75.000 und Erstellung eines Anwohnerschutzkonzepts für die Siedlung am Kieferngarten Empfehlung Nr. 14-20 / E 00531 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann am 07.07.2015
Anwohnerschutzkonzept für die Kieferngartensiedlung und angrenzende Wohnbereiche, Empfehlung Nr. 14-20 / E 01019 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann am 23.06.2016
- D.5.2. Verkehrsrechtliche Anordnungen**
- D.5.2.1 Erweiterung einer Tempo-30-Zone auf die Kraepelinstraße, James-Loeb-Straße und Bummstraße
- D.5.2.2 Alfred-Arndt-Straße, Einrichtung eines Fußgängerüberweges nördlich Wilhelm-Wagenfeld-Straße / Marcel-Breuer-Straße
- D.5.2.3 Kurzparkzone Albertus-Magnus-Straße / Albertus-Magnus-Platz
- D.5.2.4 Zufahrtsregelung für Wohngebiete bei der Allianz-Arena am Spieltag 05.02.2020
- D.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- D.5.3.1 Strukturelles Umsetzungskonzept für die Verwirklichung verkehrlicher Maßnahmen unter Verwendung von Stellplatzablösemitteln, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 14870
- D.5.3.2 Erhalt von Bäumen und Sträuchern und bessere Bürgerinformation, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16374
- D.5.3.3 Mobilität in Deutschland 2017 (MiD) Haushaltsbefragung zum Alltagsverkehr in München Ergebnisse, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 14977
- D.5.3.4 Jahreshenehmigung Weichenwartung Tram, Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV
- D.5.3.5 Antwort zu Bürgeranliegen, Verkehrsplanung für die Erweiterung des BR-Standortes in Freimann

E Sonstiges / Termine**E.1 Nächste BA-, UA- und Regionalausschuss-Sitzungen**

E.1.1. Regionalausschusssitzung
Dienstag, den 07.01.2020 um 19.00 Uhr im Freizeittreff Freimann, Burmesterstr. 27

E.1.2 UA-Sitzungen am Mittwoch, den 08.01.2020 um 19.30 Uhr:
- UA Bildung, Kultur und Soziales: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
- UA Stadtplanung und Architektur: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
- UA Umwelt und Verkehr: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

E.1.3 **März**
Plenum 10.03.2020 19.30 Uhr Freizeittreff Biederstein, Gohrenstraße 6
UA's 04.03.2020 19.30 Uhr Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

April
Plenum 21.04.2020 19.30 Uhr LOK Freimann, Gustav-Mahler-Str. 2
UA's 15.04.2020 19.30 Uhr Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

Mai (konstituierende Sitzung)
Plenum 06.05.2020 19.30 Uhr Freizeittreff Biederstein, Gohrenstraße 6
UA's entfallen

F. Nichtöffentliche Angelegenheiten

- gesonderte Tagesordnung -

Bürgersprechstunde des BA 12:

Jeden Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Seidlvilla, 1.OG, Nikolaiplatz 1b,
mit dem Vorsitzenden
Herrn Werner Lederer-Piloty.

Jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr im Heide Treff Nachbarschaftstreff,
Karl-Köglsperger-Straße 13.

In den Schulferien findet keine Bürgersprechstunde statt.

München, 05.02.2020

gez.



Werner Lederer-Piloty
Vorsitzender des BA 12-Schwabing-Freimann

Christoph Frisch
BA-Geschäftsstelle Mitte